

## Kreuzungsfreie Radverkehrsroute



<i>Ort:</i>	Freiburg (Baden-Württemberg)
<i>Einwohner:</i>	218.000
<i>Radverkehrsanteil:</i>	28 %
<i>Kennung:</i>	Verbindungsroute

**Projekt:** Der Güterbahnradweg ist ein von Nord nach Süd entlang der Güterbahn quer durch Freiburg verlaufender Weg. Dieser verbindet mehrere Stadtteile. Seit Sommer 2014 ist die Strecke komplett **beleuchtet**, seit Herbst ist sie mit dem FR2-Piktogramm und **überwiegender Vorfahrtsregelung** versehen. Der Güterbahnradweg ist eine der drei Pilotstrecken, dessen Aufbau der Gemeinderat im Frühjahr 2013 mit dem Radkonzept 2020 beschlossen hat. Ziel ist die Erhöhung des Radverkehrsanteils am städtischen Verkehr auf über 30 Prozent und eine deutliche Senkung der Radunfälle.

Um auf dieser Strecke eine direkte, sichere und kreuzungsfreie Radverkehrsroute zu schaffen, wurde eine rund **30 m lange Rad-Unterführung** gebaut, die täglich rund 2.500 Radfahrende nutzen. Bislang war ein Umweg mit rund sieben Meter Höhenunterschied nötig. Bedingt durch eine Stadtbahntrasse, war der Platz für Fahrradfahrende oder zu Fuß Gehende bisher sehr begrenzt. Die Unterführung ist ein zentraler Bestandteil der **Rad-Vorrang-Route** FR2 entlang der Güterbahn. Mit dieser und einer in den letzten beiden Jahren bereits hergestellten Brücke und einer weiteren Unterführung steht nun ein deutlich verbesserter Radweg entlang der Güterbahnstrecke bereit

<i>Umsetzungsdauer:</i>	fortlaufend
<i>Jahr der Fertigstellung:</i>	seit 2013, laufend bis 2020
<i>Kosten:</i>	2,5 Millionen €
<i>Umsetzung:</i>	Stadt Freiburg